1344 - Das Schicksal desjenigen, der gestorben ist ohne die Zakah entrichtet zu haben

Frage

Was ist das Urteil bezüglich desjenigen, welcher bezeugt, dass niemand angebetet werden darf außer Allah, das Gebet verrichtet, er jedoch weder die Zakah entrichtet noch diese akzeptiert? Was das islamische Urteil über ihn, wenn er (in diesem Zustand stirbt), soll für ihn das Totengebet verrichtet werden oder nicht?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die Zakah ist eine Säule von den Säulen des Islams, und wer ihre Pflicht leugnet, so soll ihm das Urteil verdeutlicht werden, und falls er (auf seiner Einstellung) beharrt, so hat er Unglauben (Kufr) begangen und für ihn wird weder das Totengebet verrichtet, noch wird er auf dem muslimischen Friedhof bestattet.
Falls er jedoch aus Geiz die Zakah nicht entrichtet, wobei er daran glaubt, dass sie eine Pflicht ist, so ist er deshalb ein Sünder und ein Frevler, welcher eine große Sünde begangen hat. Er hat jedoch keinen Unglauben begangen. Für ihn wird die Totenwaschung vollzogen und das Totengebet verrichtet, falls es in diesem Zustand stirbt. Über sein Schicksal wird am Tag der Auferstehung entschieden.
Und Allah weiß es am besten.